



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope

Eidgenössischer Dienst für Saat- und Pflanzgut EDSP

Sortenbeschreibungen verschiedener Getreidearten 2026



Saatgutankennungsstelle Agroscope
Mai 2026

Agroscope
Saatgutqualität
Reckenholzstrasse 191, CH-8046 Zürich
saatgutqualitaet@agroscope.admin.ch
www.agroscope.ch | une bonne alimentation, un environnement sain

SORTENIDENTIFIKATION IM FELDBESTAND

Von jeder zugelassenen Sorte gibt es eine international gültige Sortenbeschreibung aus der DHS-Prüfung. Zur Vereinfachung stellt Agroscope die in der Feldbesichtigung feststellbaren Sortenmerkmale tabellarisch zusammen.

1. Verwendete Merkmale: Es sind sichtbare Merkmale (Grösse, Farbe, Form, Menge), die von weitem oder ganz aus der Nähe (eventuell mit der Lupe) an verschiedenen Pflanzenteilen beobachtet werden können. Für die Feldbesichtigung haben wir Merkmale ausgewählt, welche von Beginn Blüte bis zur Gelbreife festgestellt werden können.

2. Beschreibung einer Sorte: Man beschreibt eine Sorte, indem jedem Merkmal eine Ausprägungsstufe zugeordnet wird (z.B. schwach oder stark, weiss oder gelb). Sowohl das Erstellen der Sortenbeschreibung als auch deren Anwendung sind nicht einfach. Teilweise sind die Merkmale nur schwer erkennbar. Zusätzlich ist ihre Ausprägungsstufe nicht immer klar von der nächst höheren oder tieferen Stufe abgrenzbar. Zudem ist die Ausprägung auch nicht immer konstant. Die Ausprägungsstufe eines Merkmals verändert sich effektiv mehr oder weniger stark:

- in Abhängigkeit des Jahres und des Pflanzenbestandes
- in Abhängigkeit der zeitlichen Entwicklung des Pflanzenbestandes
- in Abhängigkeit der Position des beobachteten Organs auf der Pflanze
- und von Pflanze zu Pflanze

3. Verwendung der Beschreibungen in der Saatgut-Feldbestandsprüfung:

- **Sortenechtheit:** stimmt das, was ich sehe – d.h. die Beschreibung, die ich mir von den Pflanzen des zu besichtigenden Bestandes mache – mit der mir vorliegenden Sortenbeschreibung überein?
- **Sortenreinheit:** Hat es Pflanzen im Bestand, welche in einem oder mehreren Merkmalen nicht dem Sortentyp entsprechen (sogenannte „Abweicher“)?

Morphologie des Getreides

1. Für alle Arten gemeinsame Merkmale

- **Frühreife, Pflanzenlänge und Blattfarbe** sind in den Beschreibungen nicht enthalten. Diesbezügliche Unterschiede springen aber ins Auge, wenn man die Sortenreinheit kontrolliert. Eine deutlich über den Bestand hinausragende Pflanze ist von weitem sichtbar; eine kleinere Pflanze ist jedoch gut versteckt.

- **Blatthaltung:** Der Anteil überhängender Blätter ist mehr oder weniger gross und ergibt eine mehr oder weniger aufrechte (spiessende) Blatthaltung.
- **Bewachsung (Bereifung):** eine mehr oder weniger dicke Wachsschicht bedeckt die Epidermis verschiedener Pflanzenteile und ergibt ein mehr oder weniger ausgeprägtes grau-blaues Erscheinungsbild.
- **Dichte der Ähre:** Der Abstand zwischen den Ährchen ist unterschiedlich gross (locker bis dicht).
- **Anthocyanfärbung (rot):** Sie fehlt oder färbt Grannen, Blattöhrchen usw. mehr oder weniger rot.

2. Merkmale der einzelnen Arten

- Die einzelnen Spindelglieder tragen die Ährchen. Jedes Ährchen ist von 2 Hüllspelzen umschlossen.
- Bei Gerste werden pro Spindelglied 3 Ährchen angelegt. Bei der 6-zeiligen Gerste sind alle 3 Ährchen fertil und enthalten ein Korn. Bei der 2-zeiligen Gerste ist nur das mittlere Ährchen fertil, die zwei seitlichen Ährchen sind steril und bleiben klein.
- Bei den andern Arten wird nur ein Ährchen pro Spindelglied angelegt.
- Das Ährchen von Hafer, Weizen, Dinkel und Triticale enthält mehrere Blüten und demzufolge mehrere Körner. Das Roggenährchen enthält 2 Körner, das Gerstenährchen ein Korn.
- Zwei Spelzen (Deckspelze und Vorspelze) umschliessen die Blüte und das Korn. Sie umschliessen das Korn von Weizen, Roggen und Triticale eher locker und von Dinkel und Hafer fest. Sie sind mit dem Gerstenkorn verwachsen; eine Ausnahme bilden die Nacktgerste- und Nackthaferarten.

Bildnachweis

Description des variétés de céréales. Service formation de l'interprofession des Semences et des Plants, 2024

<https://formation.semae.fr/>

Kriterien der Getreidearten einschliesslich Mais und ihre Bewertung zur Sortenidentifizierung. Dr. R. Milantz, Verband Deutscher Pflanzenzüchter e.V., Bonn, 1970

Artunterschiede in der Behaarung der Blattöhrchen

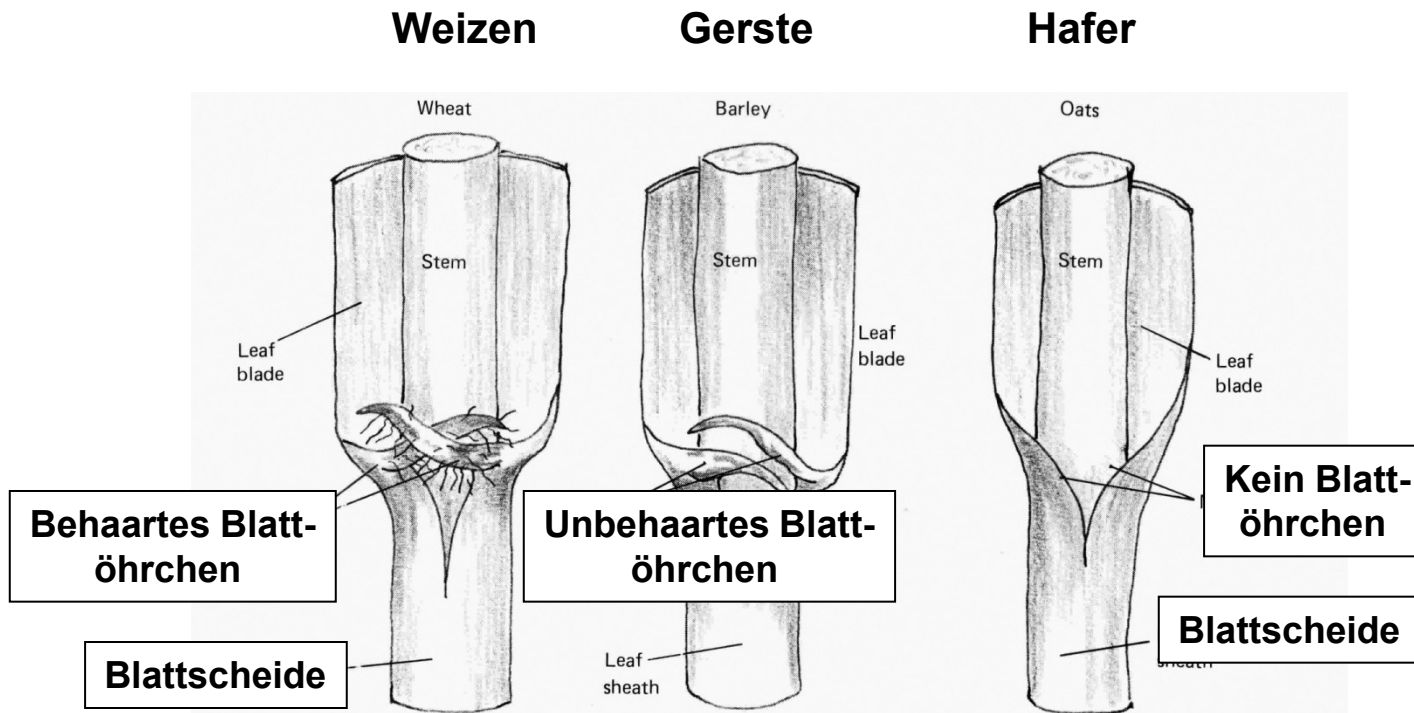


Fig. 11. Auricles

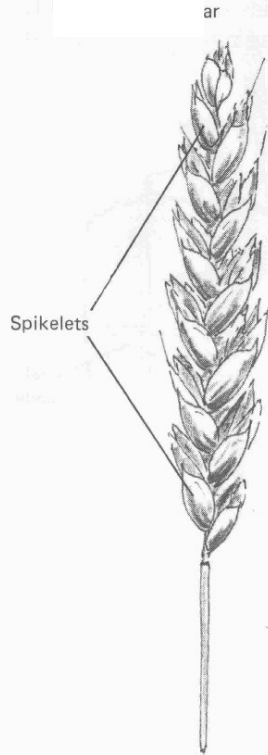
Hafer: Starke Behaarung am Knoten

Triticale: Starke Behaarung am obersten Internodium

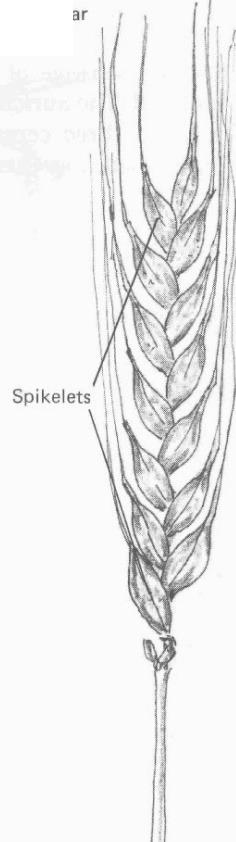
Quelle: *Service formation de l'Interprofession des Semences et des Plants, 2024*
<https://formation.semae.fr/>

Artspezifische Blütenstände

Weizenähre



Gerstenähre



Haferrispe

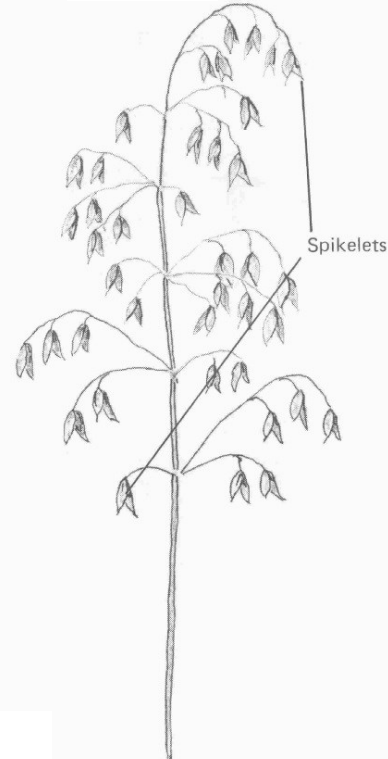


fig. 12. Cereali innorescences

Unterschiedliche Stellung des Fahnenblattes



spießend

Spitze
leicht
geneigt

oberes
Drittel
abgewinkelt

von der Ansatz-
stelle an
abgebogen

über dem
unteren Drittel
abgebogen

überhängend,
weiter
Bogen

überhängend
enger
Bogen

Bewachsung der Blattscheide



Bewachsung der Blattunterseite



Ausprägung

1	3	5
Fehlend oder sehr wenig	gering	mittel
7	9	
stark	sehr stark	

Grannenspitzen oder Grannen - Auftreten und Länge

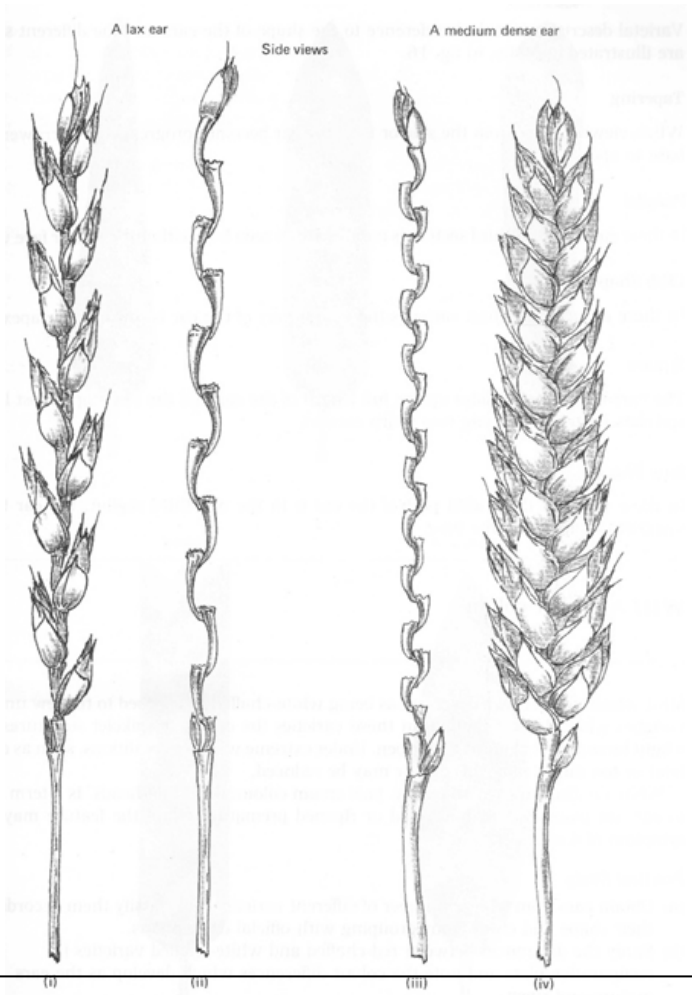


Niveau d'expression		
1	2	3
keine	Grannenspitzen vorhanden	begrannt



Ausprägung		
1	3	5
sehr kurz	kurz	mittel
7	9	
lang	sehr lang	

Verschiedene Ährendichten

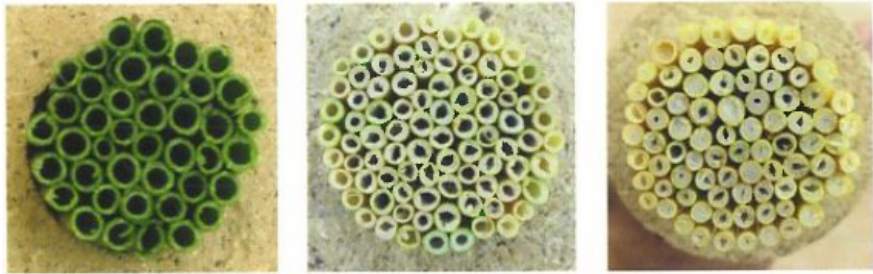
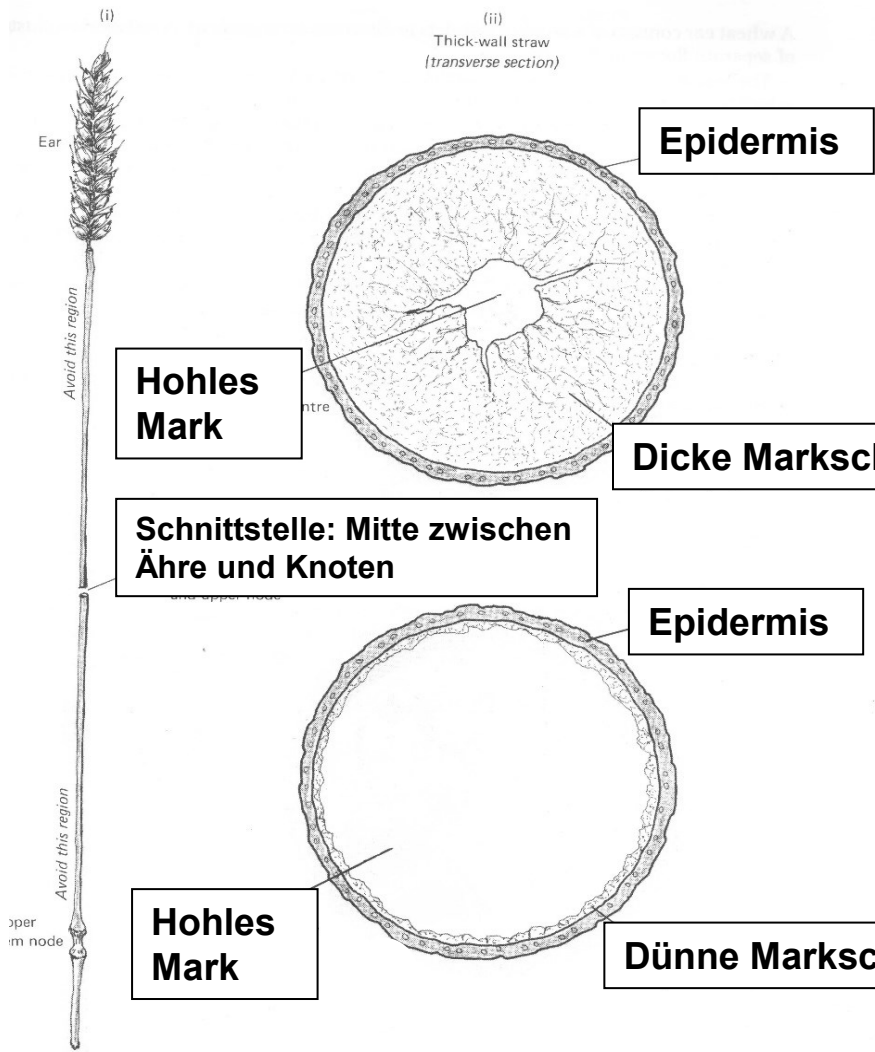


Unterschiede im Abstand der Spindelglieder



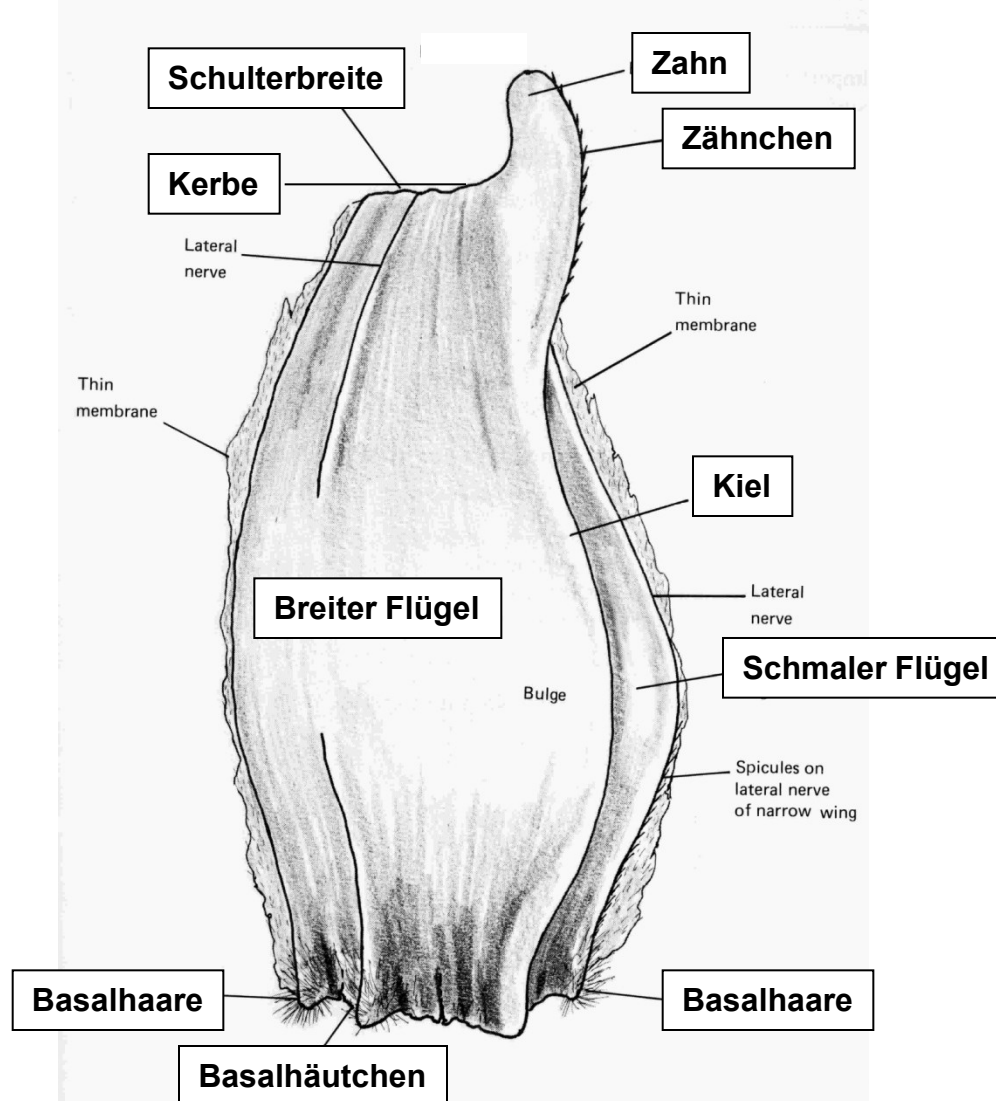
Ausprägung		
1	3	5
sehr locker	locker	mittel
7	9	
dicht	sehr dicht	

Halmfüllung - Dicke der Markschicht

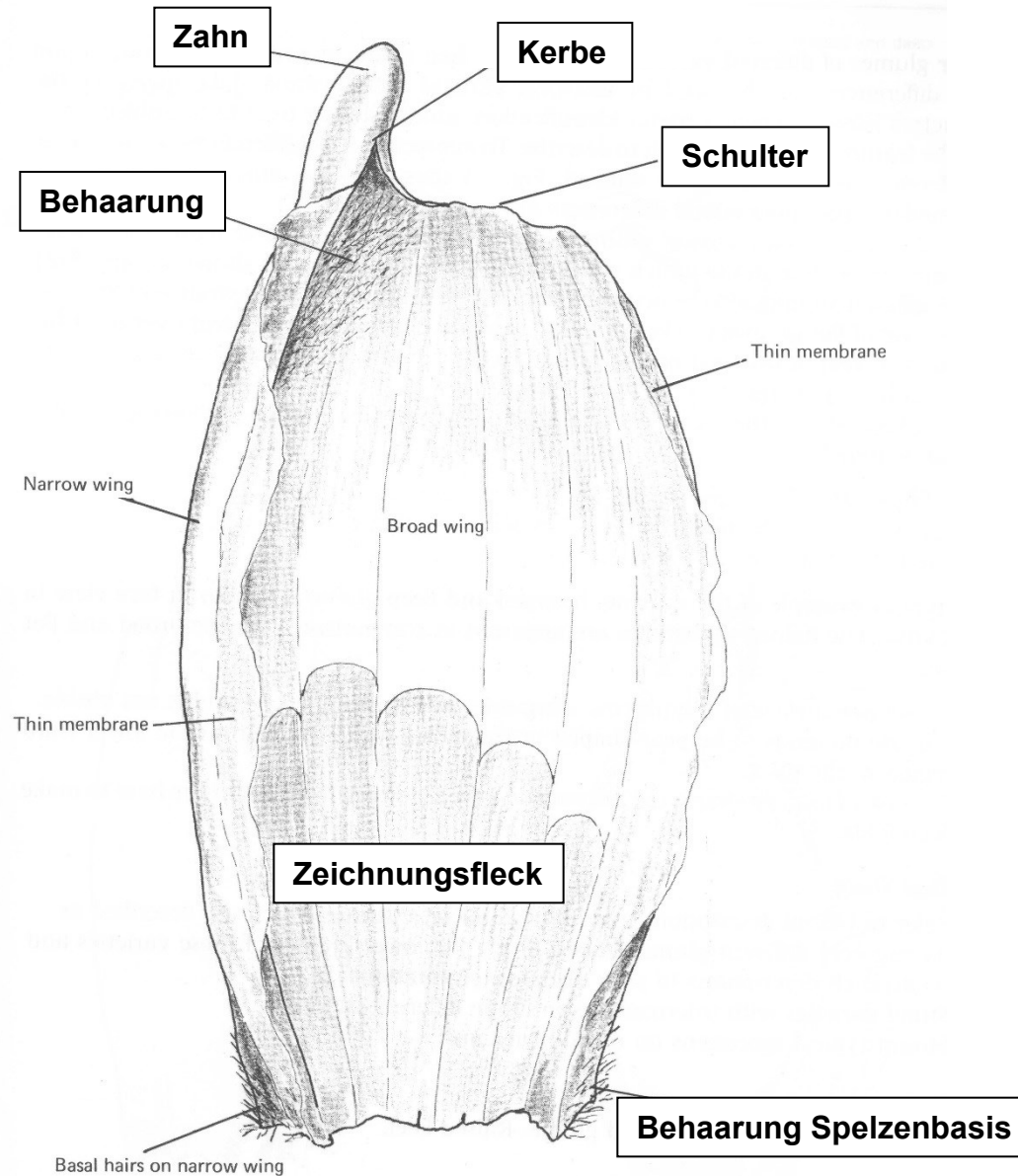


Ausprägung		
1	3	5
sehr dünn	dünn	mittel
7	9	
dick	sehr dick	

Äusserer Aufbau der unteren Hüllspelze



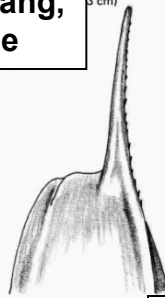
Innenansicht der unteren Hüllspelze



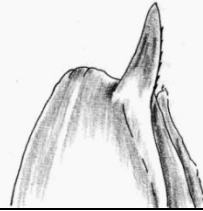
Verschiedene Zahnformen der unteren Hüllspelze

sehr lang,
gerade

3 cm)



lang, scharf,
leicht gebogen



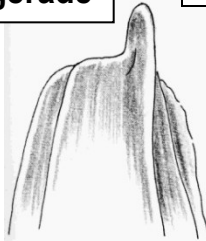
Inflated
the base

lang, stark gebogen

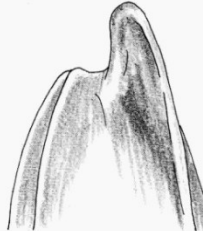


mittellang, gerade

straight



mittellang, leicht
gebogen



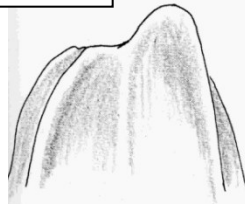
strongly curved and h

mittellang, stark
gebogen

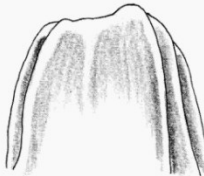


kurz, hügelartig

blunt

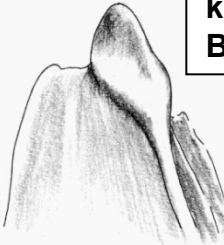


sehr kurz



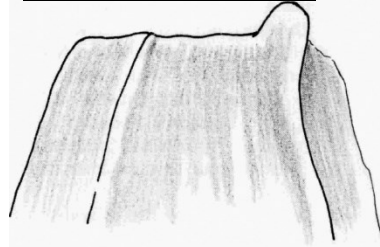
Inflated or swollen at base of be

kurz, verdickte
Basis

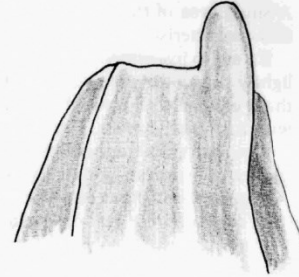


Verschiedene Schulterformen der unteren Hüllspelze

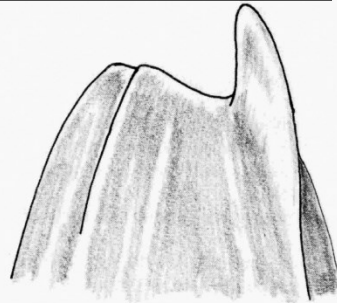
Breit, rechteckig



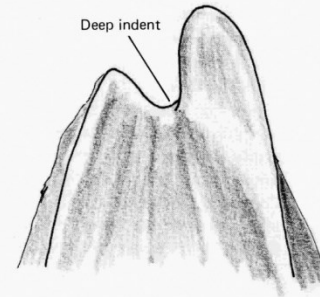
mittelbreit, rechteckig



mittelbreit, gehoben



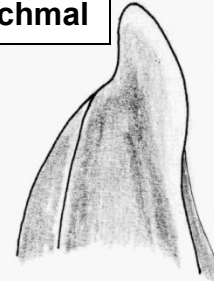
schmal, eingekerbt



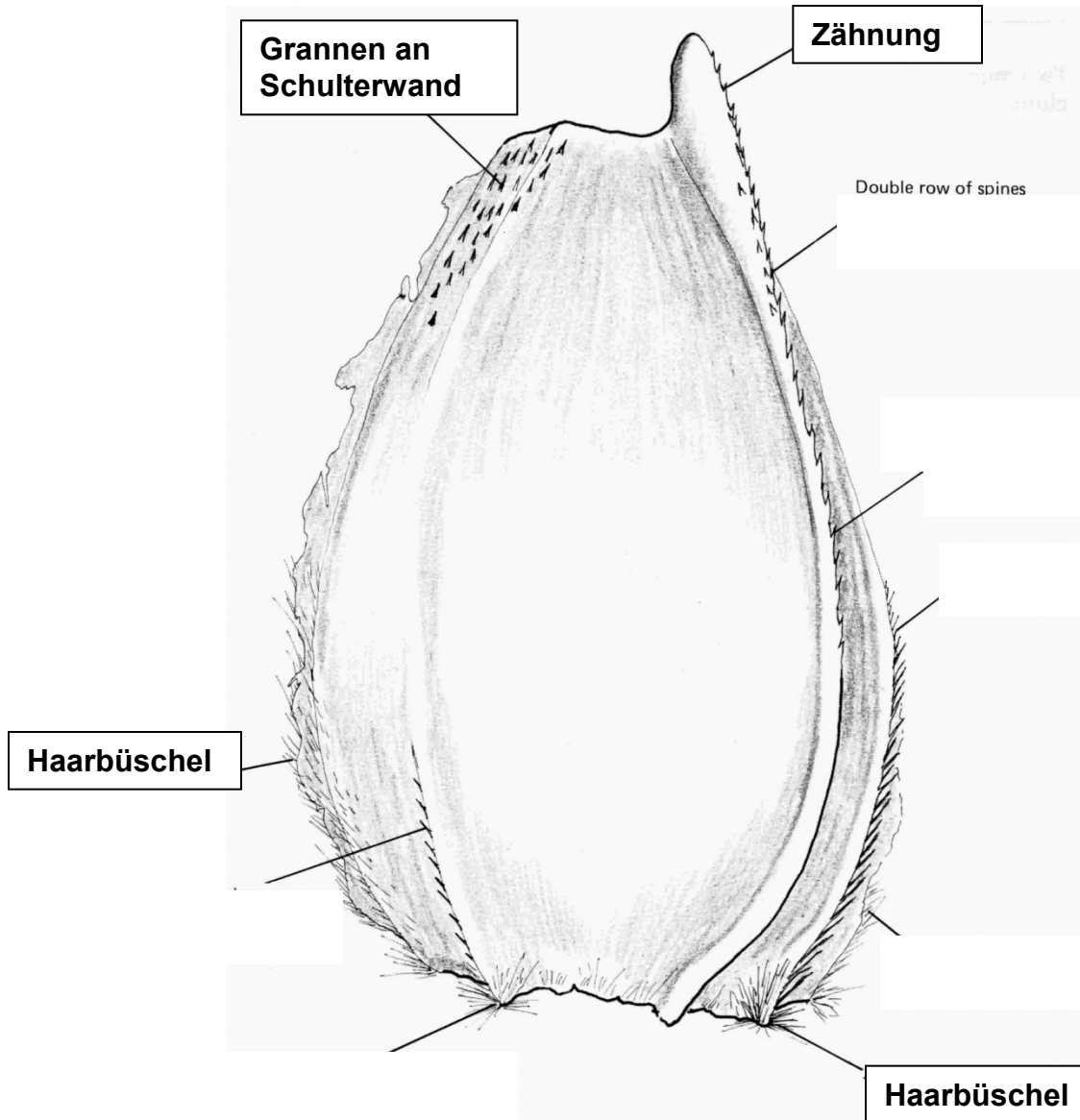
Schmal, gekrümmt



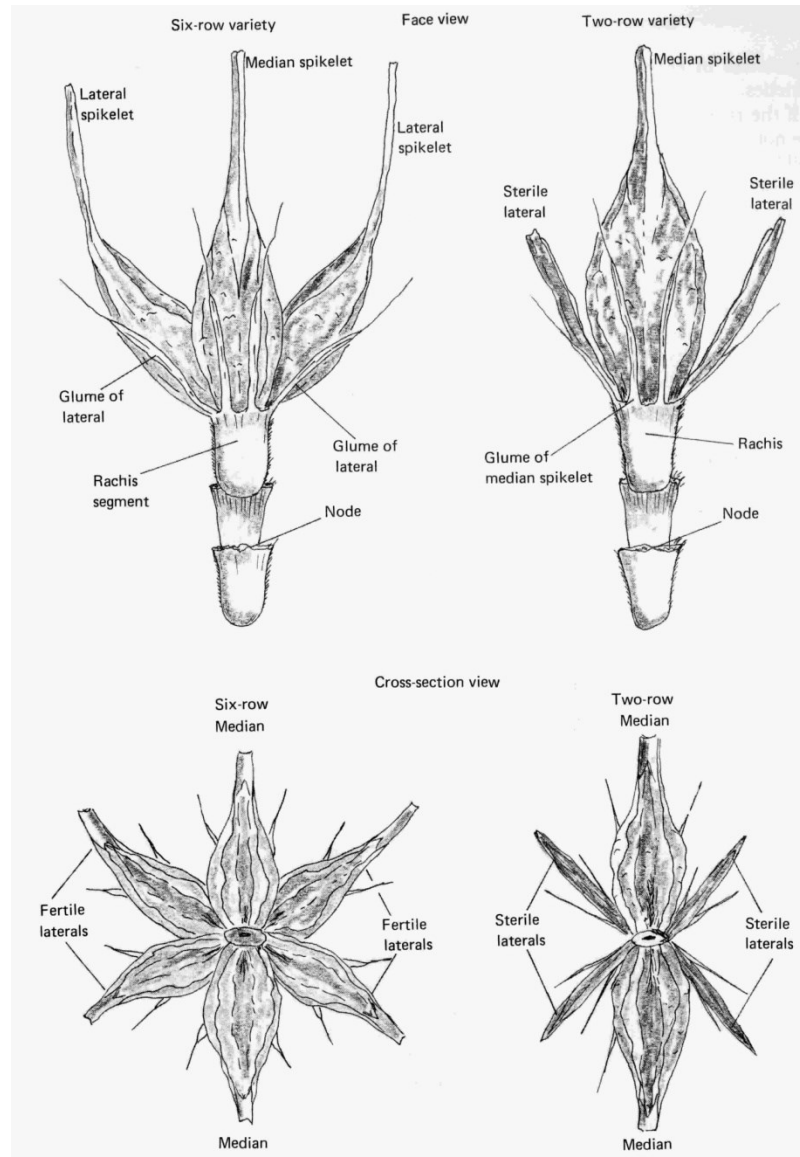
Sehr schmal



Äussere Behaarung und Zähnung der unteren Hüllspelze

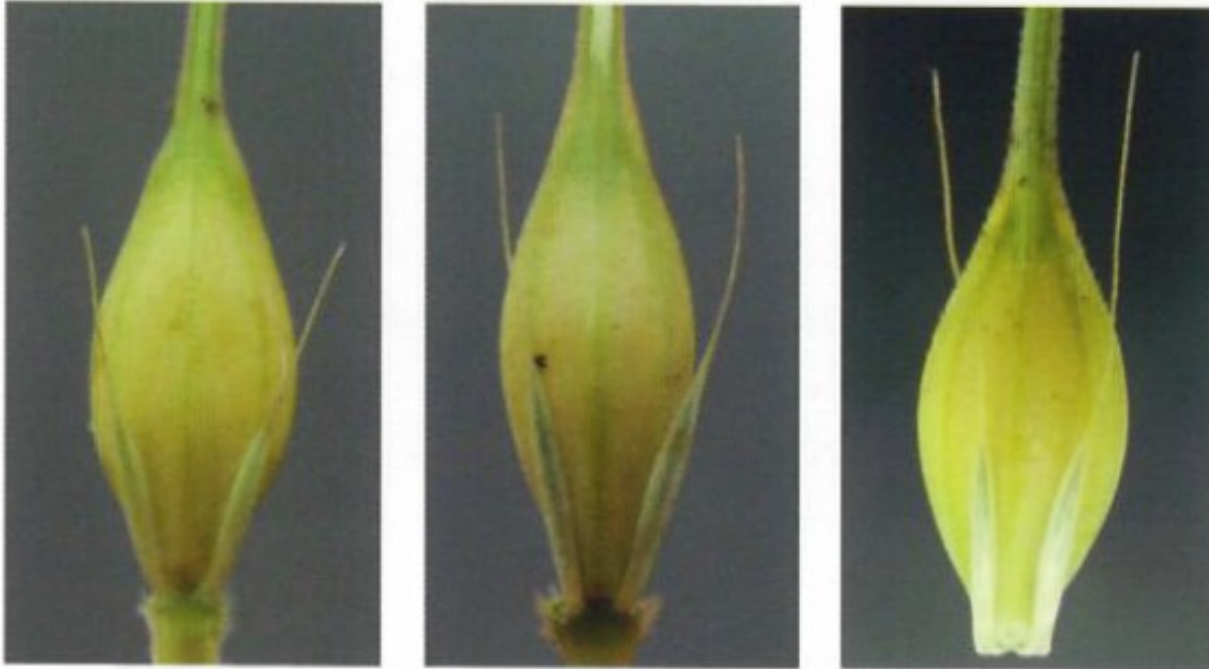


Vergleich sechszeilige mit zweizeiliger Gerste



Seitliche Ährchen sind steril

Länge der Hüllspelzen (inkl. Granne) im Verhältnis zum Korn (Gerste)



Ausprägung		
1	2	3
kürzer	gleich lang	länger

Anthocyan-Färbung der Spelzennerven des Korns



Ausprägung		
1	3	5
Fehlend oder sehr gering	gering	mittel
7	9	
stark	sehr stark	

Länge der Grannen im Verhältnis zur Ährenlänge



Ausprägung		
3	5	7
kurz	mittel	lang

Entwicklung der sterilen Ährchen

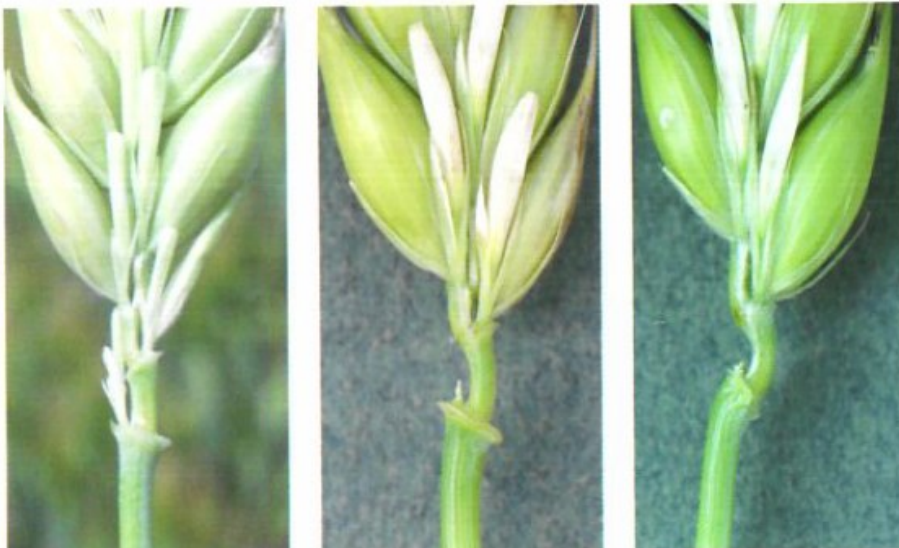


Ausprägung	
1	2
keine oder rudimentär	voll entwickelt

Länge und Krümmung des untersten Spindelgliedes der Ähre



Ausprägung		
3	5	7
kurz	mittel	lang



Ausprägung		
1	3	5
fehlend oder sehr gering	gering	mittel
7	9	
stark	sehr stark	

WINTERWEIZEN	Nr.	MONTALBANO	CH NARA	CAMPANILE	CADLIMO	DIAVEL	AXEN	ACABO
Pflanze: Überhängende Blätter	5	gering	sehr gering bis gering	gering bis mittel	gering	gering bis mittel	mittel bis stark	sehr gering bis gering
Blatt: Bewachsung Blattscheide	8	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	sehr stark	stark	stark	sehr stark
Blatt: Bewachsung Blattunterseite	9	mittel	stark bis sehr stark	mittel bis stark	mittel bis stark	stark	mittel	sehr stark
Ähre: Bewachsung	10	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark
Halm: Bewachsung des obersten Internodiums	11	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	stark	sehr stark
Halm: Füllung	14	sehr dünn	dünn bis mittel	hohl oder dünn	fehlend oder sehr dünn	fehlend oder sehr dünn	fehlend oder sehr dünn	dünn
Ähre: Dichte	15	mittel bis dicht	locker bis mittel	mittellocker bis mitteldicht bis dicht	mittel bis dicht	locker bis mittel	locker	mittel bis dicht
Ähre: Begrannung	18	begrannt	kurz	kurz	sehr kurz	mittel bis lang	begrannt	sehr kurz
Ähre: Farbe	19	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Oberstes Spindelglied: Fläche der Behaarung auf konvexer Seite	21		nicht oder sehr gering	stark		stark	mittel	
Hüllspelze: Schulterbreite	22	schmal bis mittel	mittel bis breit	fehlend oder schmal	schmal bis mittel	schmal bis mittel	schmal bis mittel	mittel
Hüllspelze: Schulterform	23	leicht abfallend bis gerade	gerade	leicht abfallend bis gerade	gerade bis leicht abfallend	leicht abfallend oder abfallend	abfallend bis leicht abfallend	gerade
Hüllspelze: Zahnlänge	24	lang bis sehr lang	kurz	sehr kurz bis kurz	sehr kurz bis kurz	sehr kurz	mittel bis lang	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnform	25	leicht bis mittel gebogen	leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen	gerade	leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse								
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	26	gering bis mittel	gering bis mittel	gering bis mittel	gering	gering	gering	gering
Weitere Informationen		CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 4'379 ha)		14.6%	12.4%	7.5%	7.0%	6.5%	6.3%	3.3%

WINTERWEIZEN	ALPVAL	APACHE	ARINA	BALBALERA	BARONE	BERNARDINO	BODELI	BONAVAU
Pflanze: Überhängende Blätter	gering bis mittel	gering bis mittel	gering	sehr gering bis gering		gering bis mittel	mittel	gering
Blatt: Bewachsung Blattscheide	sehr stark	mittel	stark	sehr stark		stark	stark	stark
Blatt: Bewachsung Blattunterseite	sehr stark	gering bis mittel	stark	stark		stark	stark	mittel bis stark
Ähre: Bewachsung	stark bis sehr stark	sehr gering bis gering	mittel	sehr stark	gering	stark	stark	mittel bis stark
Halm: Bewachsung des obersten Internodiums	sehr stark	mittel	stark	sehr stark		stark	stark	stark
Halm: Füllung	fehlend oder sehr dünn	dünn	dünn	mittel	dünn	mittel	dünn	fehlend oder sehr dünn
Ähre: Dichte	mittel bis dicht	mittel	locker	mittel		locker bis mittel	locker	mittel
Ähre: Begrannung	kurz	kurz	kurz	kurz	begrannt	begrannt, lang	begrannt	begrannt
Ähre: Farbe	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	rötlich	weiss
Oberstes Spindelglied: Fläche der Behaarung auf konvexer Seite	gering bis mittel kurz	mittel bis stark	gering bis mittel kurz			nicht oder sehr gering		mittel
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal	breit	mittel	schmal		sehr schmal bis schmal	sehr schmal bis schmal	schmal
Hüllspelze: Schulterform	leicht abfallend	gerade	leicht abfallend	leicht gehoben		gerade	gerade bis leicht abfallend	gerade bis gehoben
Hüllspelze: Zahnlänge	kurz	sehr kurz	kurz	sehr kurz bis kurz		mittel	lang bis sehr lang	lang
Hüllspelze: Zahnform	leicht bis mittel gebogen	gerade	mittel gebogen	gerade		leicht gebogen	leicht gebogen	leicht bis mittel gebogen
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse		mittel	klein bis mittel					
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	gering bis mittel	mittel bis stark	gering	mittel		gering	mittel bis stark	gering
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP	EU-Sorte	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte DSP	Kandidatensorte	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP Klasse TOP
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 4'379 ha)	3.7%	0.1%	1.5%	0.0%	0.0%	0.0%	2.7%	2.1%

WINTERWEIZEN	CAMINADA	CAMPESINO	CARDINELLO	CH CLARO	CH211.14074	CHASSERON	CHEVIGNON
Pflanze: Überhängende Blätter	sehr gering bis gering	gering	fehlend oder sehr gering	gering bis mittel	sehr gering bis gering	fehlend bis sehr gering	sehr gering bis gering
Blatt: Bewachsung Blattscheide	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark	mittel bis stark	stark	sehr stark	stark bis sehr stark
Blatt: Bewachsung Blattunterseite	stark	mittel	stark	mittel bis stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark
Ähre: Bewachsung	stark	stark	mittel bis stark	stark	mittel bis stark	sehr stark	stark
Halm: Bewachsung des obersten Internodiums	stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	stark	stark bis sehr stark	sehr stark	stark bis sehr stark
Halm: Füllung	dünn	mitteldünn	dünn	fehlend oder sehr dünn	hohl oder dünn	dünn	hohl oder dünn
Ähre: Dichte	dicht	mittel	mittel	locker bis mittel	mittellocker bis mitteldicht bis dicht	mittel	mittellocker bis mitteldicht bis dicht
Ähre: Begrannung	begrannt	sehr kurz bis kurz	begrannt	kurz	begrannt	kurz bis sehr kurz	sehr kurz bis kurz
Ähre: Farbe	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Oberstes Spindelglied: Fläche der Behaarung auf konvexer Seite		stark bis sehr stark				gering	gering
Hüllspelze: Schulterbreite	sehr schmal bis schmal	sehr schmal bis schmal	schmal	mittel bis breit	schmal	mittel	schmal
Hüllspelze: Schulterform	gerade	gerade oder gehoben	leicht gehoben	gerade	abfallend bis leicht abfallend	gerade	gerade bis gehoben
Hüllspelze: Zahnlänge	lang bis sehr lang	sehr kurz	mittel bis lang	sehr kurz bis kurz	mittel bis lang	sehr kurz	kurz
Hüllspelze: Zahnform	gerade bis leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen	leicht gebogen	gerade	gerade	leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse							
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	gering bis mittel	gering	mittel	mittel bis stark	gering	gering	gering
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP	EU-Sorte	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 4'379 ha)	2.1%	3.8%	0.1%	0.1%	0.2%	0.0%	0.4%

WINTERWEIZEN	CIAN	DILAGO	FOREL	FUORN	HANSWIN	INTENSITY	KWS ASTRUM	LOADT112.13B
Pflanze: Überhängende Blätter	sehr gering bis gering	gering	gering bis mittel	sehr gering bis gering	sehr gering bis gering	gering	fehlend oder sehr gering	mittel bis hoch
Blatt: Bewachsung Blattscheide	stark bis sehr stark	sehr stark	mittel bis stark	sehr stark	mittel bis stark	stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark
Blatt: Bewachsung Blattunterseite	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	gering bis mittel	sehr stark	gering	mittel bis stark	mittel bis stark	gering bis mittel
Ähre: Bewachsung	sehr stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	sehr stark	gering bis mittel	mittel	mittel bis stark	mittel
Halm: Bewachsung des obersten Internodiums	stark bis sehr stark	sehr stark	mittel	sehr stark	mittel bis stark	stark	fehlend	mittel bis stark
Halm: Füllung	dünn	fehlend oder sehr dünn	dünn	dünn	sehr dünn	dünn	dünn	dünn
Ähre: Dichte	sehr locker bis locker	dicht	locker bis mittel	mittel	locker bis mittel	locker bis mittel	mittel bis dicht	mittel bis dicht
Ähre: Begrannung	kurz	sehr kurz	kurz	kurz	kurz	begrannt	sehr kurz	sehr kurz bis kurz
Ähre: Farbe	weiss	weiss	weiss	dünn	weiss	weiss	weiss	weiss
Oberstes Spindelglied: Fläche der Behaarung auf konvexer Seite							gering bis mittel	mittel bis gross
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal bis mittel	mittel	schmal	schmal bis mittel	schmal	schmal	mittel	mittel bis breit
Hüllspelze: Schulterform	leicht gehoben	gerade	gerade bis gehoben	gerade bis leicht gehoben	gerade	leicht gehoben	gerade	gerade
Hüllspelze: Zahnlänge	kurz	sehr kurz bis kurz	kurz	kurz	kurz	lang	kurz	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnform	stark gebogen bis geknickt	gerade bis leicht gebogen	leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen	stark gebogen	leicht gebogen bis gebogen	gerade bis leicht gebogen	mässig gebogen
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse								
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	sehr klein	gering	mittel	gering	mittel	gering	stark	sehr klein bis mittel
Weitere Informationen	CH-Sorte Kunz	CH-Sorte DSP Bisquitweizen	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte DSP	CH Sorte DSP Klasse I	EU-Sorte	EU-Sorte	Kandidatensorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 4'379 ha)	0.6%	0.1%	1.0%	0.1%	0.8%	0.2%	1.0%	0.0%

WINTERWEIZEN	LORANCO	PHMO112.08	PIANALTO	PIZNAIR	PIZZA	PONCIONE	POSMEDA	PRIM
Pflanze: Überhängende Blätter	fehlend oder sehr gering	sehr gering bis gering	fehlend oder sehr gering	gering	mittel	gering	sehr gering bis gering	gering bis mittel
Blatt: Bewachsung Blattscheide	sehr stark	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	gering bis mittel	sehr stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark
Blatt: Bewachsung Blattunterseite	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	mittel bis stark	stark	stark bis sehr stark	mittel
Ähre: Bewachsung	stark	stark bis sehr stark	stark	mittel bis stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark	sehr stark	mittel bis stark
Halm: Bewachsung des obersten Internodiums	sehr stark	stark bis sehr stark	stark	stark bis sehr stark	stark	sehr stark	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark
Halm: Füllung	dünn	dünn	dünn	fehlend oder sehr dünn	sehr dünn	fehlend oder sehr dünn	fehlend oder sehr dünn	fehlend oder sehr dünn
Ähre: Dichte	locker bis mittel	locker bis mittel	locker bis mittel	locker bis mittel	sehr locker bis locker	mittel bis dicht	locker bis mittel	sehr locker bis locker
Ähre: Begrannung	begrannt	sehr kurz bis kurz	kurz	kurz bis mittel	kurz	sehr kurz bis kurz	kurz bis mittel	sehr kurz bis kurz
Ähre: Farbe	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Oberstes Spindelglied: Fläche der Behaarung auf konvexer Seite	mittel	mittel						
Hüllspelze: Schulterbreite	sehr schmal bis schmal	mittel bis breit	schmal bis mittel	schmal bis mittel	sehr schmal bis schmal	schmal	schmal bis mittel	schmal bis mittel
Hüllspelze: Schulterform	leicht abfallend bis gerade	horizontal bis leicht gehoben	gerade bis gehoben	leicht gehoben	gerade bis gehoben	gerade bis gehoben	gerade bis gehoben	gerade bis gehoben
Hüllspelze: Zahnlänge	sehr lange	sehr kurz bis kurz	kurz	sehr kurz bis kurz	sehr kurz	kurz	sehr kurz bis kurz	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnform	leicht gebogen	mässig gebogen	gerade bis leicht gebogen	gerade oder leicht gebogen	leicht gebogen	leicht gebogen	gerade bis leicht gebogen	mittel gebogen
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse								
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	klein	sehr klein bis mittel	gering	stark	gering	gering	stark	gering bis mittel
Weitere Informationen	CH Sorte DSP	Kandidatensorte	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte Kunz FiBL-Sortenliste	CH-Sorte DSP Futterweizen	CH-Sorte DSP Klasse I	CH-Sorte Kunz
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 4'379 ha)	0.0%	0.0%	1.1%	4.8%	0.2%	1.0%	0.5%	0.1%

WINTERWEIZEN	ROSATCH	RUNAL	SELVI	SPONTAN	TENGRI	VADRET	VANILNOIR	WITAL
Pflanze: Überhängende Blätter	sehr gering bis gering	hoch	hoch	sehr gering bis gering	mittel	fehlend oder sehr gering	hoch	mittel
Blatt: Bewachsung Blattscheide	stark bis sehr stark	stark	mittel bis stark	sehr stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	stark
Blatt: Bewachsung Blattunterseite	mittel bis stark	gering	mittel	sehr stark	mittel bis stark	mittel bis stark	gering	mittel bis stark
Ähre: Bewachsung	stark	gering bis mittel	mittel	mittel bis stark	mittel bis stark	stark	mittel	stark
Halm: Bewachsung des obersten Internodiums	sehr stark	stark	mittel bis stark	sehr stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark	mittel bis stark	sehr stark
Halm: Füllung	fehlend oder sehr dünn	dünn	dünn	sehr dünn	dünn	dünn	gefüllt	fehlend oder sehr dünn
Ähre: Dichte	locker bis mittel	mittel	mittel	mittel	mittel	dicht	mittel bis dicht	sehr locker bis locker
Ähre: Begrannung	begrannt	lang	begrannt	sehr kurz bis kurz	kurz	begrannt	fehlend	kurz
Ähre: Farbe	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Oberstes Spindelglied: Fläche der Behaarung auf konvexer Seite		mittel kurz						
Hüllspelze: Schulterbreite	sehr schmal bis schmal	mittel	schmal	sehr schmal bis schmal	mittel	fehlend oder sehr schmal	sehr schmal bis schmal	schmal
Hüllspelze: Schulterform	leicht abfallend bis gerade	gerade	gerade bis leicht gehoben	leicht abfallend bis gerade	gerade	leicht gehoben	gerade	gehoben
Hüllspelze: Zahnlänge	lang	kurz	mittel bis lang	kurz	kurz	lang bis sehr lang	sehr kurz bis kurz	kurz
Hüllspelze: Zahnform	leicht bis mittel gebogen	leicht gebogen	mässig gebogen	stark gebogen	leicht gebogen	leicht gebogen	leicht bis mittel gebogen	mittel bis stark gebogen
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse		mittel						
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	gering bis mittel	mittel	sehr gering	gering	gering	gering	mittel	stark bis sehr stark
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP Klasse TOP / I	CH-Sorte DSP Klasse TOP	CH-Sorte Peter Kunz	EU-Sorte Klasse II	CH-Sorte Peter Kunz FiBL-Sortenliste	CH-Sorte DSP	CH-Sorte DSP	CH-Sorte Kunz
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 4'379 ha)	3.5%	0.6%	0.1%	5.5%	0.2%	0.1%	0.0%	0.0%

WINTERWEIZEN	WIWA
Pflanze: Überhängende Blätter	sehr gering bis gering
Blatt: Bewachsung Blattscheide	stark
Blatt: Bewachsung Blattunterseite	sehr gering bis gering
Ähre: Bewachsung	mittel bis stark
Halm: Bewachsung des obersten Internodiums	stark
Halm: Füllung	sehr dünn
Ähre: Dichte	locker bis mittel
Ähre: Begrannung	kurz bis mittel
Ähre: Farbe	weiss
Oberstes Spindelglied: Fläche der Behaarung auf konvexer Seite	
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal
Hüllspelze: Schulterform	gerade bis gehoben
Hüllspelze: Zahnlänge	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnform	mittel gebogen
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse	
Hüllspelze: Verbreitung der inneren Behaarung	gering bis mittel
Weitere Informationen	CH-Sorte Kunz FiBL-Sortenliste
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 4'379 ha)	4.0%

WINTERGERSTE	ESPRIT	ARTHENE	INTEGRAL	THIMEA	KWS ANTONIS
Zeiligkeit	6	2	6	6	6
Farbe des Blattöhrchens des obersten Blattes	fehlend oder sehr gering	stark	gering bis mittel	fehlend oder sehr gering	gering
Bewachung der Ähre	mittel bis stark	mittel bis stark	mittel bis stark	mittel bis stark	gering bis mittel
Länge der Hüllspelze / Korn	deutlich länger	gleich lang	gleich lang	viel länger	gleich lang
Färbung der Spelzennerven	fehlend oder sehr gering	sehr stark	gering bis mittel	fehlend oder sehr gering	gering
Dichte der Ähre	mittel bis dicht	mittel	mittel bis dicht	mittel	locker bis mittel
Spindel: Länge des untersten Gliedes	mittel	mittel bis lang	kurz	kurz bis mittel	kurz
Spindel: Krümmung des untersten Gliedes	mittel bis stark	mittel	sehr gering bis gering	gering	mittel
Behaarung der Basalborste (und der Spindel)	lang	lang	lang	lang	lang
Anordnung der sterilen Seitenährchen	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar
Farbe des nackten Kornes	weisslich	weisslich	weisslich	weisslich	weisslich
Kornotyp	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt
Weitere Informationen	Sortenliste	EU-Sorte	EU-Sorte	EU-Sorte	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 741 ha)	34.5%	17.2%	14.5%	4.3%	4.0%
Pflanzenlänge	lang	kurz	mittel bis kurz	lang	lang
Beginn des Ährenschiebens	mittelfrüh	mittelspät	früh	mittelspät	früh

WINTERGERSTE	KWS ORBIT	SU CELLY	ALEKSANDRA	KWS SOMERSET	KWS TARDIS
Zeiligkeit	6	2	2	2	2
Farbe des Blattöhrchens des obersten Blattes	mittel bis stark	stark	fehlend oder sehr gering	nicht bestimmt	fehlend oder sehr gering
Bewachsung der Ähre	mittel	mittel bis stark	gering	mittel bis stark	mittel
Länge der Hüllspelze / Korn	deutlich länger	gleich lang	länger	gleich lang	gleich lang
Färbung der Spelzennerven	gering	sehr stark	fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering
Dichte der Ähre	locker bis mittel	locker bis mittel	locker	mittel	mittel bis dicht
Spindel: Länge des untersten Gliedes	kurz bis mittel	lang bis sehr lang	lang	mittel bis lang	kurz bis mittel
Spindel: Krümmung des untersten Gliedes	mittel	stark	mittel	mittel	mittel
Behaarung der Basalborste (und der Spindel)	lang	kurz	lang	lang	kurz
Anordnung der sterilen Seitenährchen	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	V-förmig	nicht anwendbar
Farbe des nackten Kornes	weisslich	weisslich	weisslich	leicht gefärbt	weisslich
Kornotyp	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt
Weitere Informationen	Sortenliste	Sortenliste	EU-Sorte	EU-Sorte	Sortenliste
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 741 ha)	3.9%	2.0%	1.7%	1.1%	0.8%
Pflanzenlänge	mittel	kurz	mittel bis kurz	mittel	kurz
Beginn des Ährenschiebens	mittelfrüh	sehr früh	mittelfrüh	mittelspät	spät

WINTERGERSTE	SY GALILEOO		SY LOONA	
	Samenträger	Restorer	Samenträger	Restorer
Zeiligkeit	6	6	6	6
Farbe des Blattohrchens des obersten Blattes	fehlend oder sehr gering	stark	fehlend oder sehr gering	stark bis sehr stark
Bewachsung der Ähre	mittel bis stark	gering bis mittel	stark	sehr stark
Länge der Hüllspelze / Korn	deutlich länger	deutlich länger	gleich lang	gleich lang
Färbung der Spelzennerven	fehlend oder sehr gering	mittel	fehlend oder sehr gering	mittel bis stark
Dichte der Ähre	locker	locker bis mittel	-	mittel
Spindel: Länge des untersten Gliedes	mittel bis lang	mittel bis lang	mittel	mittel
Spindel: Krümmung des untersten Gliedes	mittel	mittel	mittel bis stark	gering
Behaarung der Basalborste (und der Spindel)	lang	lang	lang	lang
Anordnung der sterilen Seitenährchen	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar	nicht anwendbar
Farbe des nackten Kornes	weisslich	weisslich	weisslich	weisslich
Korntyp	bespelzt	bespelzt	bespelzt	bespelzt
Weitere Informationen	Sortenliste		Sortenliste	
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 741 ha)	10.9%		5.2%	
Pflanzenlänge	sehr kurz bis kurz	lang bis sehr lang	mittel	mittel bis lang
Beginn des Ährenschiebens	mittel	mittel bis spät	mittel	spät

TRITICALE	BALINO	KITESURF	TRIANGOLI	TENDER PZO	VILLARS
Pflanze: Überhängende Blätter	mittel	mittel	gering	gering bis mittel	mittel bis hoch
Fahnenblatt: Färbung der Blattohrchen	fehlend oder sehr gering	stark bis sehr stark	fehlend oder sehr gering	stark bis sehr stark	mittel bis stark
Fahnenblatt: Bewachsung der Blattscheide	stark bis sehr stark	gering bis mittel	stark bis sehr stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark
Fahnenblatt: Bewachsung der Blattunterseite	stark	mittel	stark	mittel bis stark	stark bis sehr stark
Stängel: Dichte der Behaarung unterhalb Ähre	sehr stark	stark	fehlend oder sehr gering	sehr stark	gering
Ähre: Länge der Grannen oberhalb Ährenspitze	mittel bis lang	mittel bis lang	mittel bis lang	lang	sehr lang
Ähre: Bewachsung	sehr stark	gering bis mittel	stark	stark	mittel bis stark
Hüllspelze: Zahnlänge	kurz bis mittel	mittel	kurz	mittel bis lang	mittel
Hüllspelze: Behaarung der Oberfläche	fehlend	vorhanden	fehlend	vorhanden	fehlend
Halm: Füllung	dünn bis mittel	dünn	dünn	dünn	mittel
Ähre: Farbe	weiss	weiss	weiss	weiss	weiss
Sortentyp	Winter-Triticale	Winter-Triticale	Winter-Triticale	Winter-Triticale	Sommer-Triticale
Weitere Informationen	CH-Sorte DSP Sortenliste	EU-Sorte	CH-Sorte DSP Sortenliste	EU-Sorte	CH-Sorte DSP Sortenliste
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100% = 286 ha WT + 4.8 ha ST)	67.8%	21.4%	6.5%	4.3%	100.0%

DINKEL	OSTRO	OBERKULMER ROTKORN	GLETSCHER	EDELWEISSER	COPPER	SELUN
Überhängende Blätter	stark	stark bis sehr stark	gering	mittel	gering bis mittel	stark bis sehr stark
Bewachung der Blattscheide	mittel	mittel	stark	stark	mittel	mittel
Bewachung der Ähre	gering bis mittel	mittel	stark bis sehr stark	stark bis sehr stark	mittel	mittel
Dichte der Ähre	locker	locker	locker bis mittel	mittel	locker bis mittel	mittel bis dicht
Länge der Ähre	lang	sehr lang	mittel	mittel bis lang	mittel	kurz bis mittel
Begrannung	kurz bis mittel	kurz bis mittel	mittel bis lang	mittel	lang	lange Spelzenspitzen
Ährenhaltung	gebogen	gebogen				
Farbe der Ähre			weiss	weiss	gefärbt	weiss
Zusätzliche Informationen	Sortenliste	Sortenliste	CH-Sorte Peter Kunz FiBL Sortenliste	CH-Sorte Peter Kunz Sortenliste	CH-Sorte Peter Kunz FiBL-Sortenliste	Sortenliste
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 422 ha)	55.9%	28.0%	9.0%	5.9%	1.3%	0.1%

ROGGEN	KWS SERAFINO		ELIAS	TURBOGREEN
	Samenträger	Restorer		
Pflanze: Länge	kurz bis mittel	kurz bis mittel	kurz bis mittel	lang
Zweitoberstes Blatt: Länge	mittel	kurz bis mittel	kurz bis mittel	lang
Zweitoberstes Blatt: Breite	schmal bis mittel	mittel	mittel	mittel bis breit
Ähre: Länge	mittel bis lang	mittel	kurz bis mittel	mittel
Ähre: Dichte	dicht	mittel bis dicht	dicht	mittel
Behaarung unterhalb der Ähre	mittel bis stark	fehlend oder sehr gering	mittel bis stark	mittel
Ähre: Bewachsung	mittel	mittel	stark	gering bis mittel
Weitere Informationen	EU-Sorte Sortenliste		EU-Sorte Sortenliste	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 75 ha)	44.7%		34.5%	20.8%

HAFER	CANYON	LION	HUSKY	DELFIN		EAGLE	KWS SNOWBIRD
Überhängende Blätter: %	mittel	gering	stark bis sehr stark	mittel		sehr gering bis gering	gering bis mittel
Behaarung des Blattrandes des 2. obersten Blattes	fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering	sehr gering bis gering	fehlend oder sehr gering		fehlend oder sehr gering	mittel bis stark
Behaarung am obersten Knoten	fehlend	fehlend	fehlend	fehlend		fehlend	fehlend
Länge der Rispe	mittel	mittel	kurz bis mittel	mittel		mittel bis lang	mittel bis lang
Bewachsung der Hüllspelze	gering	mittel bis stark		mittel		mittel	mittel
Rispe: Stellung der Seitenäste	halbaufrecht	horinzontal		halbaudrecht		halbaufrecht	horizontal
Neigung zur Begrannung	fehlend oder sehr gering	sehr gering bis gering	sehr gering bis gering	fehlend oder sehr gering		gering	sehr gering
Bewachsung der Deckspelze	gering	mittel bis stark	mittel	mittel		fehlend oder sehr gering	fehlend oder sehr gering
Kornfarbe	gelb	weiss	weiss	weiss		weiss	weiss
Art des Korn	Bespelztes Korn	Bespelztes Korn	Bespelztes Korn	Bespelztes Korn		Bespelztes Korn	Bespelztes Korn
Sortentyp	Sommerhafer	Sommerhafer	Sommerhafer	Sommerhafer		Winterhafer	Winterhafer
Weitere Informationen	EU-Sorte Sortenliste	EU-Sorte Sortenliste	EU-Sorte Sortenliste	EU-Sorte Sortenliste		EU-Sorte	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100% = 208 ha SH + 106 ha WH)	48.9%	23.9%	16.4%	10.8%		87.5%	12.5%

SOMMERWEIZEN	GAGNONE
Überhängende Blätter: %	sehr gering bis gering
Bewachsung der Blattscheide	stark
Bewachsung der Blattunterseite	stark
Bew. des obersten Internodiums	stark bis sehr stark
Bewachsung der Ähre	mittel
Dichte der Ähre	mittel bis dicht
Begrannung	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnlänge	sehr kurz bis kurz
Hüllspelze: Zahnform	gerade bis leicht gebogen
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal bis mittel
Hüllspelze: Schulterform	leicht abfallend bis gerade
Hüllspelze: Zeichnungsgrösse	
Hüllspelze. Verbreitung der inn. Behaarung	gering bis mittel
Behaarung am letzten Knoten (Dichte und Länge)	mittel bis stark
Halm: Füllung	sehr dick oder gefüllt
Farbe der Ähre	weiss
Weitere Merkmale	CH-Sorte DSP Klasse I
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 13.7 ha)	100.0%

SOMMERGERSTE	STING	KWS ATRIKA	EXPLORER	QUENCH
Zeiligkeit	2	2	2	2
Bewachsung der Ähre	mittel	stark	fehlend oder sehr gering	mittel
Länge der Hüllspelze im Verhältnis zum Korn	gleich lang	gleich lang	gleich lang	gleich lang
Färbung der Spelzennerven	mittel bis stark	mittel	mittel bis stark	gering bis mittel
Dichte der Ähre	mittel	locker	mittel	locker
Spindel: Länge des untersten Gliedes	kurz bis mittel	kurz bis mittel	mittel	kurz bis mittel
Spindel: Krümmung des untersten Gliedes	gering	mittel	mittel	gering bis mittel
Behaarung der Basalborste (& der Spindel)	fehlend	lang	lang	kurz
Anordnung der sterilen Seitenährchen	rudimentär	nicht anwendbar	nicht anwendbar	V-förmig
Farbe des nackten Kornes	weisslich	weisslich	weisslich	weisslich
Bespelztes Korn oder Nacktgerste	bespelztes Korn	bespelztes Korn	bespelztes Korn	bespelztes Korn
Zusätzliche Informationen	EU-Sorte	EU-Sorte Sortenliste	EU-Sorte	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 63.2 ha)	64.6%	27.5%	4.8%	3.2%

WINTERDURUM	LIMBODUR
Überhängende Blätter	sehr gering bis gering
Bewachsung der Blattscheide	sehr stark
Bewachsung der Blattunterseite	stark bis sehr stark
Bew. des obersten Internodiums	stark bis sehr stark
Bewachsung der Ähre	stark bis sehr stark
Dichte der Ähre	mittel bis dicht
Grannen an der Ährenspitze:Länge im Verhältnis zur Ähre	länger
Hüllspelze: Zahnlänge	kurz
Hüllspelze: Zahnform	leicht gebogen
Hüllspelze: Schulterbreite	schmal
Hüllspelze: Schulterform	gehoben
Hüllspelze:Verbreitung der inneren Behaarung	fehlend
Behaarung am letzten Knoten(Dichte und Länge)	fehlend oder sehr gering
Halm: Füllung	mittel
Farbe der Ähre	weiss
Zusätzliche Informationen	EU-Sorte
Anteil an Vermehrungsfläche 2026 (100 % = 7 ha)	100.0%

Feldbesichtigung: Arbeitsblatt für Auszählungen Saatgetreide

Prod. Nr.	Sorte:		Kat:			
Fläche:			Feldname:			
Teil- fläche	Fläche in	Anzahl Ähren (Rispen) pro Are				
Nr.	Aren	Abweichende Typen	Anzahl fremde Getreidearten	Flughafer	Samenübertragbare Krankheiten	Unkräuter
1						
2						
3						
4						
5						
6						
7						
Total						
Mittel						

↳ Übertrag in Fb-Formular

Bemerkungen: